

19.219 Hochwasserschutz Suhrental

*Frau Präsidentin,
Herr Regierungsrat,
geschätzte Anwesende,*

**Die GLP ist mit der Festsetzung und der Reduktion der FFF einverstanden. Auch wenn wir den Verlust von Fruchtfolgefläche immer bedauern, so sind die aufgelisteten Argumente dazu nachvollzieh- und begründbar. Der Schutzbedarf ist aufgrund des möglichen Schadenspotenziales mehr als ausgewiesen. Die Botschaft zeigt die Vor- und auch die Nachteile auf. Hier ist es wichtig, dass in der Ausführungsphase nochmals gründlich nachgeprüft wird, wo Verbesserungen am Projekt noch möglich sind. Erfreulich ist jedoch jetzt schon, dass der Gewässerraum trotz unterschiedlichen Projekten des Kantons Aargau und Luzern, abgestimmt ist und somit diesbezüglich Rechtssicherheit besteht. Einige GLP- Anträge und Einwände wurden in diese Vorlage übernommen und/oder berücksichtigt. Dass zum Beispiel die Teilausbaumassnahmen in Schöffland, Oberentfelden, Suhr und Buchs nicht nur wasserbaulich, sondern auch landschaftlich und städtebaulich optimiert und gestaltet werden begrüssen wir. Auch die von uns geforderten Verbesserungen der Fischgängigkeit der Suhre in Aarau und Buchs haben Aufnahme in den vorliegenden Planungen gefunden. Die von uns begrüusste Zusammenarbeit mit dem Kanton Luzern betreffend Revitalisierung scheint ebenfalls auf gutem Weg zu sein. Gerne nehmen wir auch die ausführliche Botschaft zur Kenntnis. Zusammenfassend kann gesagt werden, dass es sich um eine gute Vorlage handelt. Die GLP wird deshalb Eintreten und dieser Botschaft zustimmen.
Besten Dank *Roland Agustoni, GLP, Rheinfelden***

Der Grosse Rat stimmte grossmehrheitlich zu